

Pressedienst

Pressemitteilung 016/2020

„Gespräche auf Augenhöhe“

Teilhabe und Partizipation: Projekt „Gemeinsam statt einsam“ feiert Abschluss

Passt! Beim Drittmittelprojekt „Gemeinsam statt einsam“ an der Universität Vechta haben Studierende zusammen mit Frauen aus der Justizvollzugsanstalt Vechta, Menschen mit Beeinträchtigung und Jugendlichen mit Migrationshintergrund Aspekte zum Thema Teilhabe erarbeitet. Darüber trafen sich die Teilnehmer in kleineren Gruppen, bei denen sie sich besser kennenlernen konnten. Ein, von Studierenden produziertes Video fasst das Projekt nun zusammen.

„Dass Teilhabe und Partizipation im Mittelpunkt stehen, ist in den Begegnungen deutlich zu spüren“, ist sich Prof.in Dr.in Britta Baumert sicher. Bei den individuellen Treffen konnten die Studierenden mehr über Gruppen erfahren, zu denen sie eventuell nicht so oft Kontakt in ihrem Alltag haben, meint die Projektleiterin, „Zwischenmenschliche Begegnungen, auf Augenhöhe“ seien es gewesen. In den Workshops wurden darüber hinaus mit allen Beteiligten neue Möglichkeiten der Teilhabe entwickelt. Es seien gerade die Gespräche gewesen, welche das Projekt ausmachten, sagte Baumert. Deutlich wird dies im online gestellten Video, das eine der Studierenden-Gruppen produziert hat. Die Kamerateams waren bei vielen der Treffen dabei.

„Nun ist das Projekt zwar abgeschlossen, aber es werden neue Angebote daraus generiert“, sagte Stefanie Röhl. „Im Rahmen von Bridges – Werkstatt Inklusion, bei der Frau Baumert die Leitung des Bausteins ‚Inklusion‘ innehat, werden Hochschuldidaktische Weiterbildungen und Lehrer*innenfortbildungen konzipiert, die den Begegnungsaspekt, sowie die Kooperationen mit dem Andreaswerk, der Caritas Flüchtlingshilfe und der JVA Vechta aufgreifen“, sagte die Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl der Professorin. Außerdem werde ein Service entstehen, der sich vor allem an Lehrer*innen und Hochschullehrende richtet, um Beratung für Kooperationen und Begegnungen im Unterricht, sowie eine Kontaktherstellung zu verschiedenen Organisationen zu ermöglichen.

Gemeinsam statt einsam feierten viele der Projekt-Teilnehmenden den erfolgreichen Abschluss: Zusammen schauten sie sich nach einem Gottesdienst in der „Kirche am Campus“ das finale Video an und aßen Pizza.

Das Video: www.uni-vechta.de/gemeinsam



Foto (Universität Vechta/Friedrich Schmidt) Mit Spaß und Interesse dabei: Beim Projekt „Gemeinsam statt einsam“ lernten sich die Teilnehmenden kennen und erarbeiteten Aspekte der Teilhabe.

Vechta, 12. Februar 2020

Pressekontakt:

Friedrich Schmidt

Universität Vechta

Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation

Fon +49 (0) 4441.15 577

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de